

Erfolgreiches Wochenende für die Ottenbacher Pontoniere

Abschluss der Saison in Dietikon und Auftritt in Bremgarten

Am vergangenen Wochenende traf sich die Pontonierwelt in Dietikon zum letzten Wettkampf der Saison. Am Sonntag war der Ottenbacher Pontonierfahrverein an der Schweizer Meisterschaft der Wasserfahrer in Bremgarten eingeladen und eine kleine Delegation versuchte sich an der etwas anderen Sportart.

Nachdem der Glanzburg-Cup im Frühjahr verschoben und zwei weitere Wettkämpfe abgesagt wurden, war die Freude unter den Pontonieren umso grösser, dass man sich diese Saison doch noch einmal mit der Konkurrenz messen durfte.

Kurz nach der Ankunft der Ottenbacher Pontoniere in Dietikon wurde der Parcours begutachtet und ein letztes Mal über die schnellste Linie und die beste Technik philosophiert, bevor die Boote und Weidlinge kurz vor dem Mittag bestiegen wurden. Auf den Befehl «Achtung-Marsch» ging es für ein Duo nach dem anderen los in den Wettkampf. Ob es die ähnliche Flussgeschwindigkeit wie in Ottenbach, das gute Training oder die hohe Motivation war – es fuhren sehr viele Fahrerpaare souverän über den Parcours und leisteten sich keine oder nur sehr wenige Fehlerpunkte. Tat es die Sonne nicht immer zuverlässig, so strahl-



Die jubelnden Ottenbacher Wettkämpfer und Wettkämpferinnen nach der Rangverkündigung. (Bild zvz.)

ten die Ottenbacher nach dem Wettkampf um die Wette. Der Parcours wurde aber auch von anderen souverän angefahren und so blieb es dann doch bis zur Rangverkündigung spannend. Diese hatte es jedoch in sich. Schriber Nora mit Schriber Timo durften auf dem zweiten und Vögele Gian mit Flory Simon sogar auf dem ersten Rang das Podest der jeweiligen Kategorie besteigen. Bei den Frauen stand Humbel Raphaela mit Beler Catrin zuoberst auf dem Treppchen und neben ihnen auf dem 2. Platz Leutert Michéle mit Leutert Irene. Weiter erfuhr sich Guthäuser Martin mit Schnopp Christian den zweiten Podestplatz. Acht weitere Fahrerpaare und zwei Doppelstarter durften ebenfalls eine Auszeichnung entgegennehmen. Die Ottenbacher erlebten einen wahren Jubelflash, der fast kein Ende fand.

Am Sonntag war dann der grosse Tag der Kleinen. Die jüngsten Pontoniere kurvten über die Limmat. Hegetschweiler Nik schaffte es mit Stapung Gian-Andri auf den ersten Platz und mit Appel Alexander wiederholte er sein Können. Gemeinsam erzielten sie eine Kranzauszeichnung.

Zeitgleich fand ebenfalls die Schweizer Meisterschaft der Wasserfahrer statt. Da der in Bremgarten ansässige Wasserfahrverein Gastgeber war, wurden die Ottenbacher Pontoniere als Gastsektion eingeladen. Auf dem Parcours waren sie dann keine wirkliche Konkurrenz für die Wasserfahrer und Wasserfahrerinnen. Alle genossen die Kameradschaft und die Erfahrung mit der ähnlichen, wie sich jedoch gezeigt hat, etwas anderen Sportart.

Anita Leutert